

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 9. August 1850



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinde Ausschusses Steyr am 9. August 850.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.
Die Herren Ausschüsse Gaffl, Redtenbacher, Heindl, Krenklmüller, Wickhoff, Wittigschlager, Lechner, Stiegler.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 6. dto wurde vorgelesen und dagegen keine Erinnerung vorgebracht.

I. Section

No. 2504. Polizeyamts Relation über den Leumund des Leopold Löschenkohl.
Wird unter Rückschluß des Kommunikats der kk. Bezkshtmschaft mit Note vorgelegt.

No. 2467. Das Conscr. Amt relationirt über die Assentirung des Karl Amon für das hies. Rekruten Contingent.
Ist die Widmungsrolle u. Kostenrechnung der kk. Bezkshtmschaft mit Note einzusenden.

No. 2462. Note der kk. Bezkshtm. wegen Vorlage von Verzeichnissen über den Stand und Ausschlag der Feldfrüchte bis 4. July u. Ende Aug. d.J.
Dem Hrn. Distr. Akt. Willner zur Darnachachtung und Befolgung.

No. 2468. Das Conscr. Amt überreicht ad No. 2166 den Empfangschein des Polizeydieners Oberhuber über die Jos. Hager'schen Assentirungskosten.
Ist dieser Empfangsschein der kk. Bezkshtmschft mit Note einzusenden.

No. 2506. Michael Spatz bgl. Gastgeber bittet um Ertheilung des pol. Ehekonsenses zu seiner vorhabenden Verehel. mit Maria Schaffellner.
Dem Sekretariate zur Ausfertigung des Ehekonsenses unter Bezugnahme des §. 44 des Landg. Blatt Stück 16 der Instruktion für die politischen Behörden u. Verständigß des Conscr. Amtes durch Rathschlag.

No. 2478. Distr. Akt. Willner relationirt ad No. 2404 über Heimathsverhältnisse u. Leumund der Katharina Scherlin.
Unter Anschluß der Note an die k.k. Bezkshtm. gleiche Erledigung mit No 2475.

No. 2475. Derselbe relationirt über den Leumund des Lukas Holzinger.
Dem Sekretariate zur Vorlage eines Zeugnißes nach Inhalt dieser Relation.

No. 2497 & 2498. 2 Indors. der kk. Bezkshtmschft mit dem Gesuchen des Jos. Heinz u. Anton Fetzgruber um Ertheilung von Hausierpässen u. Äußerung über Moralität u. sonstige Verhältnisse derselben.
Dem Hrn. Distr. Akt. Willner zur Abgabe der verlangten Äußerung.

No. 2457. Das Polizeyamt relationirt No. 2030 über den Beginn des Joh. Kampf'schen Verbeßerungsbaues.
Nachdem das beiliegende Protokoll Nr. 2456 sich über die Vollendung des aufgetragenen Verbeßerungsbaues zur Behebung der feuergefährl. Gebrechen nun im Allgemeinen ausspricht, so hat der Hr. Baumeister nachträglich zu bemerken, innerhalb welchen Zeiträumen dem

gemeinderäthl. Aufträge vom 23. April d.J. Z. 1103 genügend entsprochen seyn wird, worin diese Relation nebst Protokoll dem Hrn. Distr. Akt. rückzufolgen ist.

No. 2484 bis 2492. 9 Stück Protokolle, u. zwar mit Karl Notwotny, Joh. Gölles, Ingrim Ertl, Anton Müller, Franz Hotz, Anton Haas, Nikolaus Dornauer, Josef Arnoscht, Josef Aurzednick um Erwirkung eines neuen Wandertermines.

Mittelst Indorsatnoten der kk. Bezkshtmschft abgetreten.

No. 2456. Protokoll mit Karl Hueber Baumeister ad No. 2030 wegen Übernahme des Joh. Pampf'schen Verbesserungsbaues.
ad No. 2457 erledigt.

No. 2501. Das Conscr. Amt relationirt No. 2466, daß der zur Einrückung berufene Urlauber Michael Schaumberger hier nicht vorfindig sey.

Ist an die kk. Bezkshtpm. die entworfene Renote zu erlassen.

No. 2503. Dasselbe überreicht den für Johann Veit ausgefertigten Heimathsschein.

Ist der Heimathsschein an die Gemeindevorsteherung Waidhofen mit Note einzusenden.

No. 2500. Dasselbe überreicht den für die Julia Fürrichter ausgefertigten Heimathsschein

Ist an die Gemeinde Vorsteherung Waidhofen mit Note einzusenden.

No. 2502. Dasselbe überreicht ad No. 2154 denselben für die Franziska Schöllnberger.

Ist der Heimathsschein an die kk. Bezirkshptm. Steyr mit Note einzusenden.

No. 2474. Dasselbe bittet ad No. 957 und Betreibung der Kosten für die am 17. April d.J. auf Rechnung der Bezkshtpm Scheibbs erfolgte Assentirung des Johann Raisinger.

Ist an die hiesige kk. Bezkshtmschft die erforderliche Betreibungsnote zu erlassen.

II. Section

No. 2482. Ferd. Maurer M. Rath überreicht den Entwurf der Kirchenrechnungs-Supererläuterungen pro 846.

Sind infolge der buchhalterischen Superanstände gegen die Stadt u. Vorstadt pfarrkirchenrechnung pro 846 die von Hrn. M. Rath Maurer erstatteten Supererläuterungen zu mundiren beyderseits zu fertigen u. mittelst Note der kk. prov. Staatsbuchhaltung einzusenden. Dem Rev. Schiefermayr ist mittelst Rathschlag zu bedeuten, daß er im Einverständniße der löbl. geistl. Vogtey u. der Hrn. Kirchenväter das Inventarium über die Kirchengerechtschaften aufnehme u. mittelst Relation in längstens 14 Tagen hieher vorlege. Hievon ist auch die geistl. Vogtey mittelst Note zu verständigen.

No. 2494. Note des kk. Steueramtes mit Bekanntgabe der angewiesenen Dotationssumme pr 65 fl 31 xr CMz zur Tilgung des Armenarzney Conto v. I. Qtl 850.

Der Armeninstituts Rechnungsführung mit dem Auftrage, die von dem kk. Steueramte abverlangte Quittung auszustellen, von der geistl. u. weltl. Armen Institutsvorsteherung zu fertigen u. vorerwähnten Geldbetrag zu erheben u. an Hrn. Brittinger zu verabfolgen.

Nr. 2451. Note der h. kk. Statthalterey mit Bewilligung zur Umschreibung der auf Barbara Kain u. Karl Gut lautenden 2 Staatssch. Verschrbgen pr 435 fl auf den Armenfond der Stadt Steyr.

Die Armeninstituts Rechnungsführung ist anzuweisen, die inbenannten Staatsschuldenverschreibungen zu erheben, die vorgeschriebenen Consignationen zu verfassen u. zur Umschreibung an die kk. Landeshauptkaße einzusenden.

No. 2465. Gottlieb Schink No. 24 in Ort bittet und Erhöhung seiner Armenportion.
No. 2471. Anna Hauschberger No. 324 in Wieserfeld bittet um eine gnädige Armenbetheilung.
Haben die benannten Bittsteller zur nächsten Armen Coön zu erscheinen.

No. 2441. Josef Födinger No. 162 in Steyrdorf bittet und eine Armenbetheilung u. einen Unterstand in einem hiesigen Versorgungshause.
Hat zur nächsten Armen Coön persönlich zu erscheinen u. in Betreff eines Unterstandes ist selber von der VI. Section in Vormerkung zu bringen.

No. 2499. Einladung des Hrn. Benef. Schmidt zu den öffentlichen Prüfungen bey der Töchterschule.
Wird zur Wissenschaft genommen u. sind die Hrn. Gem. Rätthe hievon zu verständigen.

III. Section

No. 2507. Protokoll dto. 6. Aug. 850 in Betreff der Rekursverfassung wegen theilweisen Abstriches an den angesprochenen Vergütungskosten bezügl. der Fortführung der Gerichtsverwaltung im IV Solar Qtl. 849.
Dem Hrn. Sekr. Neumayr wird hiemit zur Verfaßung der Rekurschrift beauftragt.

No. 2470. Das Kaßamt überreicht die Faßion s. Ausweis über die im II. Solar Qtl. 850 auferlaufenen Pate. Ger. u. Verw. Kosten.
Zur Prüfung dieser Rechnung wird der heutige Nachmittag 2 Uhr bestimmt, wozu die sämtl. Ausschußmitglieder u. der Hr. Rechn. Rev. Schiefermayr hiemit eingeladen werden.

No. 2460. Kurrende wegen Veranlassung einer Sammlung für den durch Erdbeben verwüsteten Theil des Kreises Ragusa.
Den h. Viertelmeistern zur gefäll. Einsammlung.

No. 2461. Note der kk. Bezkschptm. mit einem Aufruf wegen Veranlaßung zur Sammlung von Beiträgen für die durch Feuer verunglückten Krakauer.
Erledigt wie oben ad Nr. 2460.

No. 2469. Schreiben v. kk. Steueramte wegen Bekanntmachung der Rundmachung in Betreff der Steuertage.
Zu affigiren u. durch Trommelschlag zu verlautbaren.

No. 2473. Rechn. Rev. Schiefermayr überreicht zur Z. 1136 die Erled. über die Stadtkassarechnung pro ao sol. 849.
Dem Hrn. Kaßier in Abschrift mit dem Auftrage, die ausgezeigten Ersätze über Abrechnung der Guthabung zu leisten. Die nöthigen Vorschreibungen werden in künftiger Rechnung zu pflegen seyn.

Nr. 2479. Sekr. Neumayr bittet um Anweisung von 5 fl 15 xr CMz für die drey Übersichtskarten der Gerichts- und Verw. Bezirke von Ober-Oester. u. Salzburg.
Zur Zahlung mit 5 fl 15 xr CMz. Diese 3 Übersichtskarten sind auf Rollen spanen zu lassen, deßen Kostenbetrag nachzutragen ist, und 1 Exemplar im Rathssaal das 2. do. im Expedit u. das 3. im Polizey Bureau aufzuhängen u. im Inventar aufzunehmen. Hievon ist der Hr. Kaßier zur Zahlung, der Hr. Sekr. Neumayr zur Vollziehung des Gewünschten u. Hr. Schiefermayr zur Aufnahme ins Inventar rathschlägig zu verständigen.

No. 2424. Revidirte Verpflegsliste des Frz. Schneider pr 35 2/5 xr CMz.
Zur Zahlung mit 33 2/5 xr CMz.

No. 2483. R. Rev. Schiefermayr berichtet über den vorgelegten Conto pto Ablieferung des Joh. Müller in die kk. Irrenanstalt.

Der Hr. Sekr. Neumayr wolle die Vergütung aus der Konkurrenz durch Verwendung an die kk. Bezirkshptmschft mit Schreiben ansprechen.

No. 2512. Einladung der Gem. Jägerberg zu ihrer Wahl auf den 14. Aug.

Zur Wissenschaft u. wird der Hr. Distr. Akt. Willner Namens des Gemeinderathes hiebey interveniren.

No. 2513 & 2514. Schreiben vom Zivilgerichte Perg mit Taxen von Anton Ludwig pr 35 xr.

Die saldirte Taxnote rückzusenden.

No. 2522. Eingabe des Hrn. Gem. Aussch. Haller mit Referatstücke der I. Section zur gefälligen Vortragung aus Anlaß die Verhinderung wegen gleichzeitiger Vorladung bey dem kk. Bezksgericht.

Zur Wißenschaft.

No. 2521. Note vom prov. Comando der Nat. Garde wegen Pulveranschaffung zur Feyer des Geburtsfestes Sr. Majestät des Kaisers.

Die Anschaffung des Pulvers wird bewilligt. Es wolle daher der Conto vorgelegt werden.

No. 2519. Anzeige des Hrn. Dr. Kompaß wegen Betheilung von 80 Armen, jeden mit einer halben Wein samt Brot zur Feyer des Geburtsfestes Sr. Majestät des Kaisers u. Einleitg wegen Betheilung derselben.

Bey der am 12. dß. Mts. statthabenden Armensitzung vorzutragen.

ad. No. 1845. Erinnerung in Betreff der Führung der Kirchenrechnungen.

Nachdem von der kk. Statthalterey die mit Note vom 25. Jänner d.J. Z. 1845 nachgesuchte Genehmigung des rücksichtlich der Fortführung der Vogteygeschäfte gefaßten Beschlusses noch nicht einlangte so glaube ich, daß dieser Gegenstand, um die Rechnungen, wenn nicht früher doch wenigstens mit Anfang des künftigen Solarjahres an den Gem. Kaßier übergeben zu können neuerlich in Erinnerung zu bringen wäre, ich trage daher an, daß dieser Gegenstand mittelst Note betrieben werde.

Beschluß: Wurde einstimmig angenommen u. ist an die h. kk. Statthalterey die entworfenene Betreibungsnote zu erlaßen.

No. 2523. Erinnerung wegen Arrangirung der Registratur u. Zumittlung dieses Lokales für den Industrieverein.

Herr Referat erstattet hierüber umständlichen Vortrag:

Durch den Übertritt in kais. Bedienung der Hrn. Brazda, Bindlehner, Hübl, Adam u. Hiesmayr sind der Kommune jährl an 1500 fl CMz in Ersparung gekommen, ohne das 1/3tel der Gehalte zu rechnen, welche dem Justizsenate durch Entscheidung zugewendet wurden. Ob nun diese Stellen fortwährend unbesetzt bleiben, ob die Gemeinde durch den zu übertragenden Wirkungskreis blos nur mit Diurnisten sich wird behelfen können. — Dieses wird die Zeit lehren u. bleibt der neuen Repräsentanz vorbehalten. Vor der Hand hat Hr. Sekr. Neumayr nebst seinem Geschäfte als Sekr. jene des Expeditors, Taxators und Registrators zu denen der gesammten Aktenübergaben, der Hr. Rechn. Rev. Schiefermayr zu seinem Geschäfte die Kassakontrollorsstelle u. die Brandassekurranzgeschäfte als Qua Commißeionär dieser Stelle der Registrant Weber das Einreichungsprotokoll (ohne Erhöhung ihres Gehaltes) vereint übernommen, weil sich diese Geschäfte bis dato vereint denken u. fortführen laßen. Wünschenswerth stellt sich nur bey dem Einreichungsprotokoll mit dem Registraturdienst heraus, daß die Registratur demselben näher gerückt wurde, weil das ein im I. Stock, das andere im II. Stocke sich befindet und immer zeitraubend seyn muß, wenn nicht beyde vereint in einem u. demselben Raum untergebracht werden. Mein Antrag geht nun dahin:

Die 2 Mauerkästen, welche in der Exped. Kanzley sind, sind zur Handregistratur herzurichten, welches mit sehr geringen Kosten hergestellt werden kann, da nur die Thüren davon herausgenommen u. die hiezu nöthigen Fächer von der jetzigen Registratur eingepaßt werden dürften. Die Hauptregistratur bliebe das etwas, welches hinlänglich Raum biethet, um für alle Vorkommiße der zukünftigen Gemeindegeschäfte gesichert zu seyn. Durch Wegschaffung der Akten aus der genannten Registratur in das Archiv werden diese Räumlichkeiten leer, - dieß Ergebniß verursacht, wie schon besprochen wurde, daß diese Lokalität vereint mit dem Bureau des Hrn. Rath Bleyer u. dem Vorhause dem Industrie-Verein zur Aufstellung seiner Kästen && anzubiethen seyen, womit auch dieses bezweckt werden könnte, alle Meisterstücke, welche dem Gemeinderathe zur Begutachtung vorgelegt worden, hierorts aufzubewahren, welches beides man im Auslande, ja selbst im Inlande als dringendes Bedürfniß auszuführen gewünscht hat u. nirgends seine Anwendung beßer findet, als im Gemeindehause alles vereint zu finden, was im Orte selbst erzeugt wird. Über Anbiethen des Gem. Rathes wegen der theilweisen Abtretung des Excölestinergebäudes zum Arresthause – muß ehestens die Entscheidung kommen, – wahrscheinlich wird dieser Antrag begnehmigt, – welches zur Folge haben wird, daß die dem Ind. Verein dort zugestandenen Lokalitäten schnellstens wegen des Umbaues geräumt werden müssen, weshalb dann diesem Übelstande durch Aufnahme desselben in vorerwähnten Lokalitäten hinlänglich vorgebaut ist, u. mit Ruhe die Umsiedlung u. allfällige Herstellung dieser Räumlichkeiten begonnen u. beendigt werden könnten. Wird dieser Antrag einstimmig angenommen und sind sonach die erforderlichen Einleitungen unverzüglich zu treffen.

IV. Section

No. 2534. Erinnerung des Hrn. Gemeinderathes Krenklmüller wegen dringender Herstellung des Schlauchgitters beym rothen Brunnen in Steyrdorf.

Wurde die unverzügliche Herstellung dieses Schlauchgitters anerkannt und beschlossen, daß dasselbe für gegenwärtig auf Kosten der Stadtgemeinde von Seite des Bauamtes ehestens hergestellt werde, in Hinkunft jedoch die Herstellungskosten dieses Gitters die Hälfte von der Stadtkassa, die andere Hälfte von den Gemeindegliedern, resp. Brunverwaltung der Ortschaft Steyrdorf zu bestreiten sind. Hievon sind der Herr Bauverwalter wegen unverweilter Anschaffung eines eisernen Schlauchgitters u. Beseitigß des angeregten Übelstandes, so wie auch Hr. Kaßier zum s.z. Wissen u. Benehmen rathschlägig zu verständigen.

V. Section

No. 2458. Distr. Aktuar Willner, relationirt ad No. 1872 über den Bestand der von Joh. Poiger pachtweise überkommenen Feuerstätte.

Ist an die löbl. kk. Bezirkshptmannschaft mit Note zu überreichen.

VI. Section

No. 2459. Zuschrift des Magistrats Salzburg in Betreff der Antonia Haratzmüller.

Ist an den Magistrat Salzburg unter Anschluß des Kommunikats u. des anliegenden Protokolls dto 6. Aug. 850. das entworfene Schreiben zu erlassen.

No. 2495. Note der kk. Bezkshtmschft mit Bekanntgabe rücksichtlich der Vergütung der Theresia Duker'schen Verpflegskosten aus der Landeskonkurrenz.

Zur Wissenschaft u. aufzubewahren.

No. 2496. Dasselbe in Betreff der Maria Aidtenberger.

Zur Wissenschaft und aufzubewahren.

No. 5079 ao 848. No. 378 u. 1967 de ao 849. 3 Gesuche u. zwar des Georg Ebner um Verleihung einer Pfründe.

Durch das erfolgte Ableben des Bittstellers erledigt.

Nr. 809 ao 849. Maria Hager Inwohnerin in der Ortschaft Gmain bittet um einen Unterstand. Dem Conscr. Amte zur Erhebung wie lange diese Person hier in Steyr lebt, u. ob diese Person nicht der Gem. Jägerberg zuzuweisen ist.

No. 1718. Magdalena Überlachner bittet um einen Unterstand im Bruderhause. Wird derselben der Unterstand im Bruderhause bewilligt, wovon Bittstellerin u. der Obmann im Bruderhause zu verständigen.

No. 626 ao 849. Simon u. Magdalena Warmuth bitten um Zutheilung einer Pfründe. Durch die ad No. 1883 ertheilte Bürgerpfründe erledigt.

Haydinger
Gaffl
J. Krenkmüllner
Redtenbacher
Wickhoff
Wittigslager
M. Lechner

Amtmann
Schriftführer